

# Kommunalwahlen am 5. Juni 2016

**Pressekonferenz  
am 23. Mai 2016, 11.00 Uhr  
zur Bewerbersituation in Thüringen**

## **Wahlen der Bürgermeister**

- **Wahlberechtigte**
- **Gemeinden mit ehren- bzw. hauptamtlichem Bürgermeister**
- **Ältester und jüngster Bewerber**
- **Bewerbersituation für die Parteien**



## Wahlen der Bürgermeister

Im Freistaat Thüringen sind am 5. Juni 2016 zu den Kommunalwahlen ca. **314 000 Bürger stimmberechtigt**.

Erstmals haben Jugendliche ab 16 Jahren zu den Bürgermeisterwahlen die Wahlberechtigung. In Thüringen sind dies ca. 6 000 Jugendliche von 16 bis unter 18 Jahren.

Gewählt werden:

- **539 ehrenamtliche Bürgermeister**
- **4 hauptamtliche Bürgermeister**  
(Amt Wachsenburg (IK), Dermbach (WAK), Leinefelde-Worbis (EIC), Wasungen (SM))

Zur ordnungsgemäßen Absicherung der Wahlen am 5. Juni 2016 werden **ca. 713 Stimmbezirke** eingerichtet. Die Wahllokale werden am Wahltag **von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet** sein. Ab 18.00 Uhr erfolgt die öffentliche Auszählung.

**Ca. 4.500 ehrenamtliche Helfer und Wahlorgane** garantieren einen ordnungsgemäßen Ablauf (Wahlvorstände in den Stimmbezirken, Gemeindebehörden, Gemeindewahlleiter, Thüringer Landesamt für Statistik).

**Vielen Dank für die Bereitschaft und den großen Einsatzwillen** in den Gemeinden an diejenigen Mitbürger, die ehrenamtlich im Wahlvorstand mitwirken.

Im Freistaat Thüringen werden **in insgesamt 543 Gemeinden die Bürgermeister gewählt**, davon **4 „hauptamtlich“** und **539 „ehrenamtlich“**. (2010: 689 Bürgermeisterwahlen mit 909 Bewerbern)

Es bewerben sich insgesamt **652 Bewerber** um ein Amt des Bürgermeisters, davon **112 weibliche Bewerberinnen** (17,2 %).

2010 waren es 167 Bewerberinnen das entsprach 18,4 %.

367 Bewerber haben sich wieder zur Bürgermeisterwahl beworben.

Die Parteien/Wählergruppen stellen die nachfolgenden Anteile an Bewerbern:

Wahlvorschlag	Anzahl der Bewerber	davon weiblich
CDU	128	15 (11,7 %)
SPD	14	1 (7,1 %)
DIE LINKE	10	4 (40,0 %)
FDP	5	1 (20,0 %)
GRÜNE	0	0 (0,0 %)
AfD	0	0 (0,0 %)
Sonstige	495	91 (17,2 %)

Der **überwiegende Anteil (495 Bewerber)** sind **sonstige Wählergruppen und Einzelbewerber**.

Der **älteste** Bewerber wurde in der Gemeinde Liebenstein (Landkreis: Ilm-Kreis) aufgestellt und ist 1932 geboren.

Der **jüngste** ist 1993 geboren und kommt aus der Gemeinde Emleben (Landkreis: Gotha).

In 73 Gemeinden treten die Bürgermeister, die schon 1994 gewählt wurden, wieder zur Wahl an.

Die Wahlbewerbersituation in den Landkreisen sieht für die Parteien und sonstigen Wahlvorschläge wie folgt aus:

Landkreis	CDU	SPD	DIE LINKE	FDP	GRÜNE	AfD	Sonstige
Altenburger Land	2	2	1	0	0	0	24
Eichsfeld	32	1	1	1	0	0	33
Gotha	8	3	1	0	0	0	33
Greiz	2	0	0	0	0	0	27
Hildburghausen	0	0	1	0	0	0	19
Ilm-Kreis	11	1	0	0	0	0	37
Kyffhäuserkreis	4	3	1	1	0	0	33
Nordhausen	3	0	0	0	0	0	15
Saale-Holzland-Kreis	11	0	0	0	0	0	64
Saale-Orla-Kreis	8	1	1	0	0	0	40
Saalfeld-Rudolstadt	2	0	0	0	0	0	20
Schmalkalden-Meiningen	12	1	1	0	0	0	43
Sömmerda	8	1	1	3	0	0	35
Sonneberg	0	0	0	0	0	0	3
Unstrut-Hainich-Kreis	6	1	1	0	0	0	19
Wartburgkreis	5	0	1	0	0	0	21
Weimarer Land	14	0	0	0	0	0	29
<b>Thüringen insgesamt</b>	<b>128</b>	<b>14</b>	<b>10</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>495</b>

Bei den Bürgermeisterwahlen wird sich **in 370 Gemeinden nur 1 Bewerber** zur Wahl stellen (Wahl ohne Bindung an zugelassene Wahlvorschläge; siehe Tabelle ab Seite 9).

**In 44 Gemeinden ist der Stimmzettel leer**, das heißt, es wurde kein gültiger Wahlvorschlag abgegeben oder zugelassen (siehe Tabelle ab Seite 9).

**In 129 Gemeinden wurden 2 oder mehr als 2 Wahlvorschläge zugelassen**, es findet eine Wahl mit Bindung an Wahlvorschläge statt. In der Gemeinde Heldringen (Kyffhäuserkreis) werden die Wahlberechtigten auf dem Stimmzettel fünf Bewerber vorfinden und haben somit die größte Auswahl.

In drei Gemeinden treten jeweils vier  
in elf Gemeinden jeweils drei  
und in 114 Gemeinden jeweils zwei Bewerber an.

Die Situation der Bürgermeisterwahl gegliedert nach Landkreisen stellt sich wie folgt dar:

Landkreis	Anzahl der Bürgermeisterwahlen		Anzahl der Gemeinden		
	hauptamtlich	ehrenamtlich	mit Bindung an Wahlvorschlag (mindestens 2 Bewerber)	ohne Bindung an Wahlvorschlag	
				1 Wahlvorschlag	ohne Wahlvorschlag
Altenburger Land		23	7	15	1
Eichsfeld	1	64	9	48	8
Gotha		30	12	18	0
Greiz		27	3	23	1
Hildburghausen		20	2	16	2
Ilm-Kreis	1	27	17	10	1
Kyffhäuserkreis		29	11	16	2
Nordhausen		17	2	14	1
Saale-Holzland-Kreis		71	13	49	9
Saale-Orla-Kreis		47	8	34	5
Saalfeld-Rudolstadt		16	6	9	1
Schmalkalden-Meiningen	1	41	12	28	2
Sömmerda		33	13	20	0
Sonneberg		2	1	1	0
Unstrut-Hainich-Kreis		25	4	18	3
Wartburgkreis	1	25	4	18	4
Weimarer Land		42	5	33	4
<b>Thüringen insgesamt</b>	<b>4</b>	<b>539</b>	<b>129</b>	<b>370</b>	<b>44</b>

Bei den hauptamtlich zu wählenden Bürgermeistern bleibt kein Stimmzettel leer.

Die Bewerbersituation gestaltet sich wie folgt:

Gemeinde	CDU	SPD	DIE LINKE	FDP	GRÜNE	AfD	Sonstige
Amt Wachsenburg	1	0	0	0	0	0	3
Dermbach	1	0	0	0	0	0	0
Leinefelde-Worbis	1	0	1	0	0	0	1
Wasungen	0	0	0	0	0	0	2